

RUNDSCHREIBEN 1/2017

Sehr geehrte Damen und Herren,
Kolleginnen und Kollegen,
liebe Freunde und Mitstreiter(innen),

Februar 2017

im Namen des Vorstands begrüße ich Sie im neuen Jahr und wünsche Ihnen nachträglich noch alles Gute. Wie fast jedes Jahr nutze ich die Mainzer „Feiertage“ für ein erstes Rundschreiben mit einigen aktuellen Hinweisen.

Forumspreis

Unsere Hoffnung auf „last-minute-Einsendungen“ hat sich nicht erfüllt, sodass Jury und Vorstand zu der einhelligen Ansicht gelangt sind, die Preisvergabe für 2016 auszusetzen und auf 2017 zu verschieben. Der aktuelle Einsendeschluss ist jetzt der 31.12. dieses Jahres (und die Verleihung wird folglich erst 2018 stattfinden). Sie finden die aktualisierten Ausschreibungsbedingungen im Internet unter http://www.anwaltsgeschichte.de/aktuelles/preisauslobung_2017.html.

Homepage

Abgesehen von der Preisauslobung wurde auch das „Kalenderblatt“ auf den Stand 2017 gebracht: <http://www.anwaltsgeschichte.de/kalenderblatt/erinnern.html>. Ein paar Gedenktage sind leider schon verstrichen, so der 50. Todestag des Kollegen Emil von Sauer [https://de.wikipedia.org/wiki/Emil_von_Sauer_\(Jurist\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Emil_von_Sauer_(Jurist)) und der 70. Todestag Martin Druckers https://de.wikipedia.org/wiki/Martin_Drucker. Der 150. Geburtstag von Julius Magnus im September hat mich wieder einmal darüber nachdenken lassen, ob wir nicht doch den „Forumspreis“ mit einem (nämlich diesem!) Namen versehen sollten. An Meinungen hierzu wäre der Vorstand interessiert.

„Save the date“: DAT 2017 in Essen

Am 26. Mai (Freitag) um 13.30 Uhr findet im Raum M der Messe Süd unsere Veranstaltung mit anschließender Mitgliederversammlung statt. Näheres hierzu folgt im nächsten Rundschreiben.

Veranstaltungshinweis

Am 27. und 28. April wird in der Justizakademie Recklinghausen eine Tagung abgehalten, die auch für anwaltsgeschichtlich Interessierte reizvoll ist. Aus der Ankündigung:

Im interdisziplinären Austausch zwischen Vertreter/innen aus Justiz, Anwaltschaft, Zeitgeschichtsforschung, Archivlandschaft, Datenschutz und Medien soll auf der Tagung darüber beraten werden, welche rechtlichen, institutionellen und praktischen Rahmenbedingungen anzustreben sind, um den Aktenzugang zu verbessern und den Kenntnisstand in der jüngeren Rechtsgeschichte zu erweitern. Damit verbunden sind weitergehende Fragen nach dem Selbst- und Geschichtsverständnis der deutschen Gerichtsbarkeiten sowie nach dem Verhältnis von Informationszugang und Datenschutz im demokratischen Rechtsstaat.

Näheres unter diesem Link:

http://www.hsozkult.de/event/id/termine-33349?utm_source=hshtml&utm_medium=email&utm_term=2017-2&utm_campaign=htmldigest

Übrigens gehört unsere „große Schwester“ (das Forum Justizgeschichte) zu den Veranstaltern, hat allerdings – zu meinem Befremden – seine Mitglieder über den Termin nicht gesondert informiert.

Literaturhinweise

hebe ich mir für das nächste Rundschreiben auf!

Ich wünsche Ihnen allen im Namen des Vorstands ein schönes Frühjahr,

beste Grüße

T. Krach